

„Alte Dame“ wird 110 Jahre alt

Lingese sorgt für Hochwasserschutz, Freizeitwert und Stromerzeugung

Von JULIA FRIZEN

MARIENHEIDE. 110 Jahre wird sie in diesem Jahr alt – die Lingese-Talsperre. Ein Geburtstag, den der Wupperverband und die Gemeinde Marienheide jetzt zum Anlass nehmen, die positive Entwicklung der Talsperre in den vergangenen Jahren in den Fokus zu rücken.

Ende des 19. Jahrhunderts, so Wupperverband-Vorstand Bernd Wille, wurden im Bergischen Land, einem bekanntlich besonders niederschlagsreichen Gebiet, zahlreiche Talsperren errichtet. Sie hatten einerseits die Aufgabe, den Wasserbedarf der wachsenden Bevölkerung sowie der florierenden Industriebetriebe zu decken. Auf der anderen Seite sollten sie Überschwemmungen oder aber Trockenperioden der Flüsse mildern.

In nur zwei Jahren wurde 1898 bis '99 die Lingese-Talsperre gebaut. Sie ist damit eine der ältesten des Wupperverbandes. Von 1995 bis '98 wurde das denkmalgeschützte Bauwerk für rund 15 Millionen Euro aufwendig saniert, unter anderem wurde die Wasserseite der Mauer verstärkt und verdichtet. 2008 folgte die Sanierung der Luftseite für rund eine Million Euro. „Jetzt ist sie komplett saniert und hält die nächsten 100 Jahre“, ist Bernd Wille überzeugt. Außerdem wurde im vergangenen Jahr eine Wasserkraftanlage eingebaut, mit der umweltfreundlich Strom erzeugt wird – entsprechend einem jährlichen Verbrauch von etwa 30 Vier-Personen-Haushalten.

„Leider war die Lingese in



Die kleinste Talsperre im „Wasserquintett“: die Lingese in Marienheide. (Foto: Stuttgarter Luftbild Elsäßer GmbH/Wupperverband)

der Vergangenheit oftmals eher negativ in den Schlagzeilen wegen ihrer Wasserqualität“, erinnert sich Bürgermeister Uwe Töpfer. Durch umfangreiche Maßnahmen in den vergangenen Jahren bescheinigt der Oberbergische Kreis auf seiner Internetseite der Talsperre heute aber eine „ausgezeichnete Qualität“. Zur

Zeit gelegentlich sichtbare Pollen oder Algen auf der Oberfläche hätten nichts damit zu tun, dass die Talsperre umkippe, beruhigt Bernd Wille Befürchtungen aufmerksamer Beobachter. Allein die hohen Temperaturen sorgten für die Algenentwicklung.

Die mit einem Stauinhalt von 2,6 Millionen Kubikmetern

kleinste Talsperre am Oberlauf der Wupper ist eine Brauchwassertalsperre: Sie trägt in niederschlagsreichen Phasen zum Hochwasserschutz, in Trockenzeiten zur Wasserversorgung bei. Natürlich sorgt sie auch für einen hohen Freizeitwert, obwohl sie laut Uwe Töpfer für viele Einheimische fast zu einer Selbst-

verständlichkeit geworden ist. „Dabei sind die Talsperren für uns echte Perlen“, sagt Töpfer. Damit könne kein Bowling-Center konkurrieren.

Daher ist die Lingese eine der fünf Talsperren im Regionale 2010-Projekt „Wasserquintett“, das die einzigartige Landschaft als Freizeitraum noch bekannter machen soll.

Vertrag mit Aldi ist perfekt

Neuer Markt soll bis Frühjahr fertig sein

NIEDERESSEMAR. Aufatmen in Niedereseßmar: Spätestens im Frühjahr 2010 will der Lebensmitteldiscounter Aldi auf dem Grundstück des ehemaligen Schlachthofes einen neuen Lebensmittelmarkt eröffnen. Das Geschäft wird eine Verkaufsfläche von 1000 Quadratmetern haben. Neben dem Laden entstehen zudem 125 Kundenparkplätze. Den Kaufvertrag für das Grundstück unterschrieben vergangene Woche die Stadt Gummersbach als bisheriger Eigentümer und Vertreter von Aldi. Das berichtete gestern Bürgermeister Frank Helmenstein. Er zeigte sich erfreut darüber, dass die schlechte Einkaufssituation in Niedereseßmar nach der Geschäftsaufgabe von Extra und des alten Aldi-Marktes bald ein Ende haben wird.

Notsicherung verordnet

Mit dem Abriss des alten Schlachthofs und zweier benachbarter Wohnhäuser soll im September begonnen werden. Nachdem es am Sonntagabend in einem der leer stehenden Häuser gebrannt hatte und mehrfach spielende Kinder in den Gebäuden gesehen worden waren, ordnete der Bürgermeister gestern eine Notsicherung für die Gebäude an. „Wir wollen verhindern, dass hier in den letzten Tagen noch etwas passiert“, sagte Helmenstein auf Anfrage. (ar)

weil unsere kinder von anfang an bessere lebenschancen brauchen

der verein „wir helfen“ unterstützt einrichtungen und projekte für kinder in not. auf direktem weg und ohne abzüge erreicht ihre spende junge menschen, die unsere hilfe dringend benötigen.

spendenkonto
kreissparkasse köln . konto 162 155 . blz 370 502 99
stadtparkasse köln . konto 22 252 225 . blz 370 501 98

wir helfen die Aktion des Kölner Stadt-Anzeiger für Kinder seit 15 jahren hilfe für kinder in köln und der region

DIE GUTE TAT
RUNDschau-ALTEnhILFE

Jung und Alt gemeinsam stark.

Mit Ihrer Spende für die Rundschau-Altenhilfe DIE GUTE TAT e. V. leisten Sie unseren älteren Mitmenschen eine große Hilfe; denn vielen von ihnen fehlt es nach einem arbeitsreichen Leben am Nötigsten.

Jeder gespendete Euro kommt den älteren Menschen dabei direkt und ohne Abzüge zugute. Alle Kosten für Organisation und Verwaltung trägt der Verlag der „Rundschau“.

**Spenden-Konto: 154 505
Postbank Köln
BLZ 370 100 50**

Röhmische Rundschau · Bonner Rundschau
Rhein-Sieg Rundschau · Rhein-Erft Rundschau · Oberbergische Volkszeitung · Bergische Landeszeitung

KIA MOTORS
The Power to Surprise

FLINK UND SPARSAM.

unverbindliche Preisempfehlung ab 8.690,- €
unser Preis ab 7.499,- €
- Abwrackprämie 2500,- €**
4.999,- €

Alle Preise zzgl. 750,- € Überführung

DER KIA PICANTO 1.1 ATTRACT

- Servolenkung
- Frontairbags
- Fahrersitz höhenverstellbar
- Lautsprecher, vorn
- 3 Jahre KIA Picanto Garantie*

Kommen Sie für mehr Infos oder eine Probefahrt direkt zu uns. Wir freuen uns auf Sie.

WERK 3
Filiale der **Peter Stahlhacke GmbH**
Kölner Str. 131 · 51645 Gummersbach
Tel.: 02261 / 701360 · Fax: 02261 / 7013660
peter.stahlhacke@stahlhacke.eu
www.stahlhacke.eu

* 3 Jahre Fahrzeuggarantie ohne Kilometerbegrenzung. Kraftstoffverbrauch in l/100 km kombiniert 5,0 – 5,0; innerorts 6,2 – 7,8; außerorts 4,3 – 5,1. CO₂-Emission: kombiniert 118 – 118 g/km. Nach Messverfahren RL 1999/100/EG. Angebot gilt solange Vorrat reicht. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

** Angebot gültig für Privatpersonen. Voraussetzung: Verschrottung eines mindestens vor 9 Jahren erstmals zugelassenen Altfahrzeugs, das für mindestens 1 Jahr auf den Hälter in Deutschland zugelassen war. Weitere Voraussetzungen und Bedingungen für die Gewährung der stattl. Abwrackprämie siehe www.bafa.de.

GR..CH.NL.ND
Mehr lesen? Immer mittwochs im Reisemarkt.